

geknüpft sey. In England ist diese Meinung allgemein herrschend, und sie ist es, worauf das brittische Kabinet so viele seiner Pläne bauet; aber wer wird leugnen, daß dieselbe bei uns immer mehr anfängt, Segner und Befreiter zu finden, und das wohl mit Recht. Wenn harter Zwang oder sonstige Ursachen das Erlangen der fremden Produkte verhindern, so muß natürlich der Gebrauch sich vermindern, die Gewohnheit sich abstumpfen und nur das Unentbehrliche wird angeschafft werden. Dieses Unentbehrliche ist jedoch nur als Mittel zu einem gewissen Zweck unentbehrlich, so wie der Indigo zum Blaufärben, die Baumwolle zu gewissen Zeugen u. d. gl. m. Abgesehen also davon, daß diese Zwecke selbst noch immer entbehrlich bleiben oder daß die Mittel durch Aehnlichkeiten vielleicht zu ersetzen sind, so schreitet man erst zu Hauptversuchen, wenn sie auch noch so schwierig scheinen und vielleicht auch sind, bevor man sich den Bedingnissen unterwirft, die man ohne solche eminente Nothwendigkeit nicht eingehen will. Diese Versuche gehn darauf hinaus, die Kultur des Bodens zu jener Erzeugnissen zu eignen. Europa entbehrt nun schon seit drei Jahren den freien, also den großen Verkehr mit den andern Welttheilen, und obgleich es dens noch ansehnliche Zufuhren erhalten hat, so sind die Veränderungen doch schon sichtbar, die der Zwang und die Beschränkung in die gewohnte Weise hervorzubringen, zu bearbeiten und zu genießen eingeführt haben. Die Kultur der Baumwolle im Neapolitanischen, in Spanien und selbst im südlichen Frankreich ist bei weitem bedeutender, als man noch vor drei Jahren sie möglich glaubte; die allmähliche Entwöhnung von dem, in Deutschland selbst Herrschern teoenden, Kaffee; die unermüdete Aufmunterung des Zuckersiedens aus Trauben und andere Dinge mehr geben Gründe und Beweise für das Hinzielen nach einer Unabhängigkeit Europa's von den Erzeugnissen anderer Welttheile. Mag man auch dieses Ziel noch sehr entfernt, sehr schwierig zu erreichen sich vorstellen; so kann man doch eben so wenig die Unmöglichkeit des Gelingens behaupten, als man die sichere Hinwirkung auf diesen Punkt leugnen kann — und was die Energie, die Ausdauer, die Kräfte des neuern Frankreichs vermögen, braucht man nicht erst in Erinnerung zu bringen. Ist der Zweck einmal: Unabhängigkeit von amerikanischen und indischen Kolonien, so wird er im Frieden, wie im Kriege nicht hintangesezt werden — und je länger der Zwang der Feinde Frankreichs mit dazu beiträgt, es von diesen Kolonien abzuschneiden, daß näher kommt die Ausführung zum Ziele. Auch in Westphalen wird thätig auf diesen großen Zweck hinarbeitet: allenthalben hört man von Versuchen, von Erfindungen, die Erzeugnisse fremder Himmelsstriche durch europäische zu ersetzen und bald werden vielleicht diese Blätter manche glückliche Resultate in dieser Hinsicht mittheilen können.

Präfektur = Verfügungen und Bekanntmachungen anderer öffentlichen Behörden.

Cirkular = Schreiben an die Herren Kantons-Maires des Distrikts Hörter im Fulda-Departement.

Meine Herren!

Verschiedentlich habe ich zu bemerken Gelegenheit gehabt, daß mehrere unter Ihnen, die Ihnen obliegenden Dienstpflichten, keinesweges mit demjenigen Eifer erfüllen, den das allgemeine Beste erheischt, ja daß Sie weit entfernt das Vertrauen zu rechtfertigen, welches die Regierung in Sie setzt, sich vielmehr oft unverantwortliche Nachlässigkeiten zu Schulden kommen lassen.

Eine neuerdings bei mir eingegangene Anzeige, hat diese Bemerkung vollends bestätigt und das Wohl meiner Administriten, welches durch fernere Einstellung solcher Mißbräuche nur zu sehr in Gefahr kommen würde, macht es mir daher zur Pflicht, Sie an Ihre Obliegenheiten nachdrücklich zu erinnern. Es wird unndthig seyn, Ihnen alles dasjenige in das Gedächtniß zurückzuführen, was der Staat, was Ihre Vorgesetzten von Ihnen zu erwarten berechtigt sind; Sie selbst haben sich gewiß mit der Wichtigkeit Ihres Wirkungskreises hinlänglich vertraut gemacht, und ich darf daher hoffen, daß die eigene Ueberzeugung von der Nothwendigkeit der strengen Erfüllung Ihrer Verufe, Pflichten, Ihnen der stärkste Bewegungsgrund zum Eifer und zur Thätigkeit seyn wird.

Damit indessen ähnlichen Vernachlässigungen wie bisher vorgefallen sind, für die Folge vorgebeugt werde; so habe ich den Herrn Unterpräfekten aufgefodert mir am Schlusse des Jahres, eine Conduitenliste einzusenden, um solche Sr. Excellenz dem Herrn Minister zu überreichen. Den Erfolg davon können Sie berechnen, und eben so wird ein Jeder von Ihnen sich selbst sagen können, ob und in wie weit er an der Veranlassung zu dieser Verfügung Theil habe.

Mit Vergnügen gestehe ich, daß mehrere von Ihnen Auszeichnung verdienen, und werde ich diesen solche bei meiner Berichts-Erstattung, gewiß widerfahren lassen.

Indem ich Ihnen dieses zur Nachricht bekannt mache, versichere ich Sie meiner Hochachtung.

Kassel, den 10ten Oktober 1810.

Der Präfekt des Fulda-Departements,
von Reiman.

Cirkulare an sämtliche Herrn Kantons-Maires im Fulda-Departement.

Meine Herren!

Aus dem Situations-Etat des Truppenverpflegungsfonds vom Departement, den ich mir habe vorlegen lassen, ergibt sich, daß auf die, für dieses Jahr aus-